

PreZero übernimmt L+N Recycling in Bubesheim

Kühlgeräteaufbereitung bietet vielfältige Synergieeffekte und Wachstumsperspektiven

Porta Westfalica, den 4. März 2025. Der Umweltdienstleister PreZero hat am 1. März 2025 die L+N Recycling im bayerischen Bubesheim übernommen. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Erfassung, den Transport, die Demontage und die Verwertung von weißer Ware, Elektrogeräten und Elektrogroßgeräten. Schlüsselkompetenzen hat L+N Recycling vor allem bei der Behandlung von Kühlgeräten und Gefriertruhen sowie bei der Vermarktung der im Recyclingprozess entstehenden Sekundärrohstoffe. Der Standort in Bubesheim verfügt – neben einer hochmodernen Kühlgeräteaufbereitungsanlage - über eine erstklassige logistische Anbindung, umfangreiche Genehmigungen und Ausbaureserven für zielgerichtete Erweiterungen. Die etwa 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Fachleute mit langjähriger Erfahrung und werden in die PreZero Recycling Deutschland übernommen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

„Mit dem Erwerb von L+N Recycling macht PreZero einen wichtigen Schritt und ergänzt bestehende Aktivitäten um den Bereich der Elektro- und Elektronikaltgeräteaufbereitung. Gleichzeitig investieren wir gezielt in die Zukunft, denn die Genehmigungssituation und räumlichen Reserven am Standort ermöglichen uns eine schnelle und nachhaltige Weiterentwicklung unseres Engagements in diesem Wachstumsmarkt,“ so Carsten Dülfer, CEO von PreZero in Deutschland.

„Das Entwicklungspotential in Bubesheim spielt vor allem bei möglichen Synergien in den Wertschöpfungskreis der Unternehmen der Schwarz Gruppe eine große Rolle. PreZero kann den Handelssparten Lidl und Kaufland künftig ökonomisch und ökologisch maßgeschneiderte Lösungen für die sogenannte weiße Ware und sonstigen E-Schrott anbieten – das ist ein echter Mehrwert für die gesamte Gruppe“, betont Ronald Bornée, Mitglied der Geschäftsleitung bei PreZero.

„Eine wichtige Aufgabe fällt dabei vor allem unseren neuen Kolleginnen und Kollegen in Bubesheim zu, die mit ihrem Knowhow zu einer hocheffizienten Wertschöpfung und zu erstklassigen Qualitätsstandards bei L+N Recycling beigetragen haben. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit bei unseren ambitionierten Plänen, so Andreas Schelle, Director Processing bei PreZero in Deutschland.

Für die ehemaligen Gesellschafter, Lars Gröger und Wolfgang Szdzy, waren bei der Entscheidung für PreZero vor allem zwei Faktoren ausschlaggebend: „Wir haben mit PreZero einen seriösen Investor gefunden, der sowohl das Unternehmen strategisch klug weiterentwickelt als auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die besten Perspektiven bietet“, so Szdzy, der auch weiterhin bei L+N Recycling als Geschäftsführer mit in der Verantwortung bleibt.

Bildunterschrift:

Kernkompetenz in Bubesheim: Die Demontage „weißer Ware“ und die Vermarktung der im Recyclingprozess entstehenden Sekundärrohstoffe.

Weitere Informationen über PreZero finden Sie in unserem [Presseportal](#).

www.prezero.com | [Facebook](#) | [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#)

Pressekontakt:

PreZero Deutschland KG
Unternehmenskommunikation
Tel.: 0571 / 97 44 109
presse@prezero.com | www.prezero.com